



Verein der Altschülerinnen und Altschüler der
Großen Stadtschule „Geschwister-Scholl-Gymnasium“
und ihrer Vorgänger unter Einbeziehung des Lyzeums

Vorsitzender: Jens-Christian Goetze
Postanschrift: Schulstr. 9/11, 23966 Wismar

1.Stellvertreter: Dr. Torsten Pohley
Tel.: 03841 / 28 27 32

2.Stellvertreter: Klaus Buhrke
e-mail: AltschuelerHWI@aol.com

Newsletter IV/2026

Liebe Altschülerinnen und Altschüler,

Das diesjährige Altschülertreffen liegt inzwischen tatsächlich schon fast vier Wochen zurück, höchste Zeit also für einen neuen Newsletter und eine Information zu Verlauf und Beschlüssen für alle, die nicht dabei sein konnten.

Anhand der Eintragungen in den Jahrgangsbüchern sind es etwa 100 Altschülerinnen und Altschüler gewesen, die sich zum Altschülertreffen 2026 in der Schule versammelt haben.

Mein ausdrücklicher und persönlicher Dank gilt allen, die sich mit großem Engagement an der Vorbereitung und Durchführung des Altschülertreffens beteiligt haben.

Wie weiter Altschülerschaft?

Vorstand

Im Zentrum der diesjährigen Mitgliederversammlung sollte neben dem Tätigkeitsbericht des Vorstandes und dem Bericht der Kassenprüfer die Neuwahl des Vereinsvorstandes stehen.

Ich hatte bereits bei der letzten Wahl angekündigt, dass ich für eine weitere Wahlperiode aus persönlichen Gründen nicht zur Verfügung stehen würde, also nicht noch einmal kandidieren würde. Ähnlich hatten sich auch die übrigen Vorstandsmitglieder positioniert, wobei alle ihre Bereitschaft bekundet hatten, für einen Übergangszeitraum dem neuen Vorstand bei Bedarf beratend zur Seite zu stehen. Trotzdem hatte sich niemand gefunden, der bereit war, künftig den Verein zu führen.

Wir standen also in der Mitgliederversammlung vor der Wahl, die Vereinsauflösung einzuleiten oder einen für alle akzeptablen Kompromiss zu finden.

Die anwesenden Mitglieder sprachen sich mehrheitlich gegen den Plan einer Vereinsauflösung aus, verwiesen auf die mehr als 90-jährige Geschichte der Altschülerschaft.

Nach längerer intensiver Diskussion wurde von den anwesenden Mitgliedern der Beschlussvorschlag eingebracht, dass der aktuelle Vorstand noch maximal 2 Jahre, also bis zum nächsten Treffen, geschäftsführend im Amt bleibt. Die Frist kann jederzeit durch die Einberufung einer Mitglieder-Wahlversammlung und die Neuwahl eines Vorstands beendet werden. Dieser Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Aus diesem Grunde ergeht hiermit, gemäß Beschluss der Mitgliederversammlung, der eindringliche Appell an alle Altschülerinnen und Altschüler, über ein stärkeres Engagement im Verein und eine Kandidatur für den Vereinsvorstand nachzudenken und die Überlegungen möglichst mit einem positiven Ergebnis abzuschliessen.

Alle aktuellen Vorstandsmitglieder stehen im Überlegungs- und Entscheidungsprozess mit Freude beratend zur Verfügung.

Mitteilungsblatt und Newsletter

Klaus Buhrke wird uns aber für das aktuelle Weihnachtsheft als verantwortlicher Redakteur nicht zur Verfügung stehen. Das hat er noch einmal mit Nachdruck zum Ausdruck gebracht. Insofern kann die



Verein der Altschülerinnen und Altschüler der
Großen Stadtschule „Geschwister-Scholl-Gymnasium“
und ihrer Vorgänger unter Einbeziehung des Lyzeums

Vorsitzender: Jens-Christian Goetze
Postanschrift: Schulstr. 9/11, 23966 Wismar

1.Stellvertreter: Dr. Torsten Pohley
Tel.: 03841 / 28 27 32

2.Stellvertreter: Klaus Buhrke
e-mail: AltschuelerHWI@aol.com

Zusage der Herausgabe eines Weihnachtsheftes aktuell nur mit erheblichem Vorbehalt erfolgen. Oder anders gesagt: nur wenn alle an einem Strick ziehen, sich ein schlagkräftiges und leistungsbereites Redaktionsteam zusammenfindet, wird Klaus Buhrke vielleicht doch noch wieder ein bisschen Freude an der redaktionellen Arbeit finden und die Herausgabe mit seiner unbestrittenen Erfahrung und Kompetenz UNTERSTÜTZEN.

Es gab in der Diskussion während der Mitgliederversammlung schon einige vielversprechende Gedanken und Ansätze für Beiträge. Aber die meisten fingen an mit „Man könnte...“ oder „Man müsste....“ und erweckten den Eindruck: „ich habe jetzt eine Idee eingebracht, entwickeln und realisieren können das andere besser und die werden das schon machen!“

Liebe Freunde; so geht das nicht. Dann werden wir zu Weihnachten kein Heft veröffentlichen können.

Als eine mögliche Ursache für das augenscheinlich rückläufige Interesse an der Altschülerschaft wurde die praktizierte Kommunikation diskutiert. Die seit 1933 in Papierform erscheinenden Mitteilungsblätter sind ohne Zweifel ein zeitgeschichtlicher Schatz und teilweise auch literarisch und sprachlich wertvoll. Die jüngeren Altschüler favorisieren aber digitale Medien. Die Zeit, da sich Altschüler in den Weihnachtstagen mit dem gedruckten Heft vor Kamin oder Weihnachtsbaum setzen um zu lesen sind vorbei bzw. zumindest die Ausnahme. Das muss man anerkennen. Heute gibt es ein Bedürfnis nach kurzfristigen und aktuellen Informationen, mehr als nach umfänglichen historischen Abhandlungen.

Das kann und soll das Mitteilungsblatt nicht oder nur bedingt leisten. Daruf gewinnt der „newsletter“ kontinuierlich und zunehmend an Bedeutung für die vereinsinterne Kommunikation.

Von verschiedenen Mitgliedern wurde moniert, dass sie noch keinen Newsletter erhalten hätten. Das hat seine Ursache darin, dass wir unter Bezug auf die „Datenschutz-Grundverordnung“ den Newsletter bisher nur an Mitglieder versandt haben, die diesen ausdrücklich angefordert haben.

Die Mitgliederversammlung hat nun beschlossen, dass die nächste Ausgabe an alle Teilnehmer des Altschülertreffens versandt wird. So wundert sich vielleicht mancher von Ihnen/euch über diese Zusendung. Wenn Sie/ ihr keine weiteren Ausgaben erhalten möchten, senden Sie bitte eine kurze Mail an altschuelerhwi@aol.com.

Außerdem soll die homepage der Altschülerschaft/ der Schule stärker in die Kommunikation einbezogen werden. Die Verlinkung mit Beiträgen aus dem aktuellen Schulbetrieb ist dabei ausdrücklich gewünscht. Es ist zu prüfen, ob auch eine Verlinkung mit Inhalten des Mitteilungsblattes möglich ist, z.B. Leseprobe auf der homepage, voller Zugang nach Überweisung des Mitgliedbeitrages/ Spende.

Über weitere Aktivitäten in sozialen Netzwerken (z.B. facebook, tik-tok, u.ä.) wird theoretisch nachgedacht, hier fehlt es aber aus meiner persönlichen Sicht an kompetenter Anleitung und Unterstützung.



Verein der Altschülerinnen und Altschüler der
Großen Stadtschule „Geschwister-Scholl-Gymnasium“
und ihrer Vorgänger unter Einbeziehung des Lyzeums

Vorsitzender: Jens-Christian Goetze
Postanschrift: Schulstr. 9/11, 23966 Wismar

1.Stellvertreter: Dr. Torsten Pohley
Tel.: 03841 / 28 27 32

2.Stellvertreter: Klaus Buhrke
e-mail: AltschuelerHWI@aol.com

Die „Feuerzangenbowle“

Seit einigen Jahren haben wir es zur Tradition gemacht, dass die Altschülerschaft in der Vorweihnachtszeit Altschülerinnen und Altschüler, Lehrerinnen und Lehrer und die zum Teil seit vielen Jahren engagierten Sponsoren zu einer Aufführung des Filmes „Die Feuerzangenbowle“ mit Heinz Rühmann in der Rolle des Hanz Pfeiffer („mit drei „f““) in die Aula bittet.

Der Eintritt ist frei, aber um reichliche Spenden zur Unterstützung der Vereinsarbeit wird gebeten.

Es gibt selbstverständlich Glühwein und auch für das kulinarische Wohl wird gesorgt sein.

Fühlt euch/ Fühlen Sie sich bitte alle herzlich eingeladen.

Die Aufführung findet am Freitag, den 11.12.2026 ab 19:00 Uhr in der Aula der Großen Stadtschule „Geschwister-Scholl-Gymnasium“ statt.

Eventuelle Rückfragen gerne per Mail an altschuelerhwi@aol.com

Mit herzlichen Grüßen

Altschülerschaft Wismar e.V.

Jens-Christian Goetze

Vorsitzender